

Einzelplan 14

Zu Budgeteinheit 14 830:

I. Geologischer Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb -

I.1 Beschreibung der Budgeteinheit

Der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen - Landesbetrieb - mit Sitz in Krefeld ist die zentrale geowissenschaftliche Facheinrichtung des Landes für Geologie, Lagerstättenkunde, Hydrogeologie, Ingenieurgeologie, Bodenkunde, Geochemie und Geophysik. Er ist geologische Landesanstalt im Sinne des Lagerstättengesetzes vom 04. Dezember 1934 (RGBl. I S. 1223), geändert durch Gesetz vom 02. März 1974 (BGBl. I S. 469).

Der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen ist zuständig für die Erhebung, Sammlung, Bereitstellung und Bewertung von allen geowissenschaftlichen Daten, die für die Nutzung und den Schutz der Ressourcen Boden, Grundwasser, Baugrund, Rohstoffe und geothermische Energie in Nordrhein-Westfalen relevant sind. Er unterhält verschiedene Fachinformationssysteme, die Auskunft über den Aufbau, die Zusammensetzung, die Eigenschaften und das Verhalten des Untergrundes geben. Naturereignisse wie z. B. Erdbeben, Felsstürze und Hangrutschungen werden untersucht, überwacht und bewertet. Zum umfangreichen Leistungsspektrum gehört auch die Erstellung planungsrelevanter Unterlagen zur Umweltsicherung, Daseinsvorsorge und Gefahrenabwehr sowie die individuelle Bearbeitung verschiedener Anfragen. Als Partner des Bürgers, der Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft bietet der Geologische Dienst Nordrhein-Westfalen mit seinen Dienstleistungen sowie seinen zahlreichen Produkten rund um die Geowissenschaften seinen Kunden aus dem privaten wie dem öffentlichen Bereich fachgerechte Informationen und projektorientierte Lösungen aus einer Hand.

I.2 Ressourcenbezogener Haushaltsansatz der Budgeteinheit	Ansatz 2015 EUR	SOLL 2014 EUR	Differenz 2015-2014 EUR	IST 2013 EUR
Produktkosten	18 841 800	18 416 200	425 600	17 236 247
- AfA	999 600	875 000	124 600	721 868
- Erlöse in eigener Verantwortung	2 178 200	2 187 200	-9 000	2 970 344
= Zuführungsbedarf	15 664 000	15 354 000	310 000	13 544 035
Investitionsmittel	-	-	-	-

I.3 Transfermaßnahmen	Ansatz 2015 EUR	SOLL 2014 EUR	Differenz 2015-2014 EUR	IST 2013 EUR
Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.				

I.4 Infrastrukturmaßnahmen	Ansatz 2015 EUR	SOLL 2014 EUR	Differenz 2015-2014 EUR	IST 2013 EUR
Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.				

I.5 Projektmaßnahmen	Ansatz 2015 EUR	SOLL 2014 EUR	Differenz 2015-2014 EUR	IST 2013 EUR
Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.				

I.6 Kennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2015	SOLL 2014	Differenz 2015-2014	IST 2013
Geowissenschaftliche Fachdaten in den Geoinformationssystemen in Gigabyte	950	950	-	-

I.7 Haushaltsvermerke

II. Erläuterungen

II.1 Grundkennzahlen der Budgeteinheit	Ansatz 2015	SOLL 2014	Differenz 2015-2014	IST 2013
Planstellen und Stellen	179	179	-	179

II.2 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Produktkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015	SOLL 2014	Differenz 2015-2014	IST 2013
1	Integrierte geologische Landesaufnahme (Kosten)	4 266 800,00	4 443 700,00	-176 900,00	3 714 732,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	11 010,00
	Anzahl der durchzuführenden Kartierprojekte	1,00	1,00	—,—	1,00
	Bohrmeter für kartierbegleitende Bohrungen	2 500,00	2 500,00	—,—	4 188,00
	Logmeter für geophysikalische Bohrlochmessungen	3 500,00	3 500,00	—,—	5 117,00
2	Bodenkundliche Landesaufnahme (Kosten)	3 600 000,00	3 207 000,00	393 000,00	3 415 600,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	1 080 000,00	1 080 000,00	—,—	1 519 548,00
	großmaßstäbige Bodenkartierung in Hektar (ha)	11 000,00	11 000,00	—,—	14 600,00
	Erstellung und Auslieferung digit. Bodenkarten in ha	28 000,00	28 000,00	—,—	30 950,00
3	Geodatendienste (Kosten)	1 100 000,00	944 600,00	155 400,00	1 098 874,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	2 116,00
	Anzahl der Ausleihungen Bibliothek	1 500,00	1 500,00	—,—	1 200,00
	Anzahl der Archivstücke des allgem. Archivs	66 600,00	66 600,00	—,—	68 400,00
	Anzahl der Bohrarchivstücke	279 000,00	279 000,00	—,—	289 000,00
4	Informationsdienst FIS Geologie (Kosten)	2 500 000,00	2 438 500,00	61 500,00	2 493 140,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	85 000,00	85 000,00	—,—	192 141,00
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	32,00	32,00	—,—	32,00
5	Informationsdienst FIS Bodenkunde (Kosten)	1 600 000,00	1 540 150,00	59 850,00	1 102 308,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	120 000,00	120 000,00	—,—	258 649,00
	Anzahl der zu pflegenden Informationssysteme	7,00	7,00	—,—	7,00
6	Beratung Landes- und Regionalplanung, Bodenschutz (Kosten)	2 100 000,00	1 950 850,00	149 150,00	2 336 904,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	213 000,00	222 000,00	-9 000,00	117 911,00
	Anzahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	750,00	750,00	—,—	517,00
7	Beratung Rohstoffsicherung, Zukunftsenergien, Geologie (Kosten)	1 410 000,00	1 437 400,00	-27 400,00	948 066,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	620 200,00	620 200,00	—,—	779 562,00
	Anzahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	750,00	750,00	—,—	740,00
8	Beratung Grundwasserserschließung und -schutz, Mineral- und Heilquellen (Kosten)	200 000,00	256 800,00	-56 800,00	114 243,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	10 000,00	10 000,00	—,—	6 815,00
	Zahl der Gutachten und gutachterlichen Stellungnahmen	100,00	100,00	—,—	126,00
9	Landeserdbebendienst, Beratung Untergroundgefahren (Kosten)	585 000,00	564 700,00	20 300,00	566 183,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	40 000,00	40 000,00	—,—	76 809,00
	Anzahl der Erdbebenmessstationen	14,00	14,00	—,—	14,00
10	Information der Öffentlichkeit (Kosten)	930 000,00	944 600,00	-14 600,00	920 613,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	10 000,00	10 000,00	—,—	4 709,00
	Ausstellungen und Aktionstage	15,00	15,00	—,—	19,00
	Fachtagungen und Teilnahme an überregionalen Veranstaltungen	10,00	10,00	—,—	10,00
	Anzahl der Veröffentlichungen und Poster	40,00	40,00	—,—	39,00
11	Ausbildungsbetrieb des Landes NRW (Kosten)	550 000,00	687 900,00	-137 900,00	525 584,00
	Erlöse in eigener Verantwortung	—,—	—,—	—,—	1 074,00
	Auszubildende	14,00	14,00	—,—	11,00
	Referendare und Praktikanten	30,00	30,00	—,—	12,00
Summe der Produktkosten		18 841 800,00	18 416 200,00	425 600,00	17 236 247,00
- Summe AfA		999 600,00	875 000,00	124 600,00	721 868,00
- Summe der Erlöse in eigener Verantwortung		2 178 200,00	2 187 200,00	-9 000,00	2 970 344,00

Einzelplan 14

Zu Budgeteinheit 14 830:

II.2 Ressourceneinsatz (Produktgebundene Ressourcen / Kosten und Erlöse) und Produktkennzahlen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015	SOLL 2014	Differenz 2015-2014	IST 2013
= Zuführungsbedarf		15 664 000,00	15 354 000,00	310 000,00	13 544 035,00

II.3 Erläuterungen zum Ressourceneinsatz

Die unter II.2 Nr. 1 - 11 aufgeführten Ergebniskennzahlen können nicht das gesamte Leistungsspektrum innerhalb der Produktgruppe vollständig abbilden. Im Rahmen des Modellprojektes werden zunächst einige wesentliche Ergebniskennzahlen erprobt.

Im Zuge der organisatorisch-strukturellen Straffung mit einer stärkeren Ausrichtung auf die Kernaufgaben hat der Geologische Dienst zum 01. Januar 2009 die Produktgruppen angepasst. Die Kernaufgaben werden in 11 Produktgruppen ausgewiesen.

II.4 Strategische Ziele der Budgeteinheit

- Flächendeckende integrierte geowissenschaftliche Kartierung des Landes Nordrhein-Westfalen unter Wahrung einheitlicher Standards
- Weiterentwicklung und Pflege des Geoinformationssystems mit modernen GIS-Softwareprodukten und Datenbanken
- Standardisierte Bereitstellung von digitalen geowissenschaftlichen Daten und Aktivierung des Geoinformationsmarkts
- Weiterentwicklung der Fachberatung durch Eröffnung und Ausbau von geowissenschaftlichen Beratungsfeldern (z.B. Geothermische Projekte, Untersuchungen auf Bodendauerbeobachtungsflächen, Rohstoffmonitoring und Stellungnahmen zur Hydrogeologie)
- Landeserdbedienst Nordrhein-Westfalen

II.5 Transfermaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015	SOLL 2014	Differenz 2015-2014	IST 2013
Es werden keine Transfermaßnahmen ausgewiesen.					

II.6 Erläuterungen zu Transfermaßnahmen

II.7 Infrastrukturmaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015	SOLL 2014	Differenz 2015-2014	IST 2013
Es werden keine Infrastrukturmaßnahmen ausgewiesen.					

II.8 Erläuterungen zu Infrastrukturmaßnahmen

II.9 Projektmaßnahmen					
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2015	SOLL 2014	Differenz 2015-2014	IST 2013
Es werden keine Projektmaßnahmen ausgewiesen.					

II.10 Erläuterungen zu Projektmaßnahmen

III. Finanzbereich

III.1 Finanzrechnung	Ansatz 2015 EUR	SOLL 2014 EUR	Differenz 2015-2014 EUR	IST 2013 TEUR
OG 11, 12 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	-	-	-	-
OG 13 Erlöse aus Veräußerungen	-	-	-	-
OG 14-16 Einnahmen aus Gewährleistungen und Zinsen	-	-	-	-
OG 17, 18 Darlehensrückflüsse	-	-	-	-
HG 2 Zuweisungen u. Erstattungen mit Ausnahme von Investitionen	-	-	-	-
OG 33, 34 Zuweisungen, Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
OG 38 Haushaltstechnische Verrechnungen	-	-	-	-
Summe der Einnahmen	-	-	-	-
HG 4 Personalausgaben	-	-	-	-
OG 51-54 Sächliche Verwaltungsausgaben	-	-	-	-
HG 6 Zuweisungen und Zuschüsse	15 664 000	16 229 000	-565 000	15 332
HG 7 Baumaßnahmen	-	-	-	-
OG 81 Erwerb von beweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 82 Erwerb von unbeweglichen Sachen	-	-	-	-
OG 83 Erwerb von Beteiligungen	-	-	-	-
OG 85, 86 Darlehen	-	-	-	-
OG 87 Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	-	-	-	-
OG 88, 89 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	-	-
HG 9 Bes. Finanzierungsausgaben	-	-	-	-
Summe der Ausgaben	15 664 000	16 229 000	-565 000	15 332

III.2 Erläuterungen zum Finanzbereich

III.3 Verpflichtungsermächtigungen				
	Verpflichtungs- ermächtigung 2015 EUR	fällig in		
		2016 EUR	2017 EUR	2018ff EUR
Es werden keine Verpflichtungsermächtigungen ausgewiesen.				

III.4 Erläuterungen zu den Verpflichtungsermächtigungen

Einzelplan 14
Zu Budgeteinheit 14 830:

IV. Identitätsnachweis

IV.1 Identitätsrechnung	Ansatz 2015 EUR	SOLL 2014 EUR	Differenz 2015-2014 EUR	IST 2013 TEUR
Summe der Einnahmen	-	-	-	-
- Einnahmen Transfermittel (kameral)	-	-	-	-
- Einnahmen Infrastrukturmittel (kameral)	-	-	-	-
- Einnahmen Projektmittel (kameral)	-	-	-	-
+ sonstige Einnahmen	2 187 200	2 187 200	-	-
+ Nicht zahlungswirksame Erträge	-	-	-	-
= Erlöse in eigener Verantwortung	2 187 200	2 187 200	-	-
Summe der Ausgaben	15 664 000	16 229 000	-565 000	15 332
+ AfA (für Produktkosten)	999 600	875 000	+124 600	722
+ Zuführung Pensionsrückstellungen	-	-	-	-
- aufwandsunwirksame Ausgaben (z. B. doppische Invest. zw. 150,- und 5.000,- EUR)	-	-	-	-
- Investitionsmittel (kameral, ohne aufwandsunw. Ausga- ben)	999 600	875 000	+124 600	-
- Transfermittel (inkl. Investitionen für Transfermaßnah- men)	-	-	-	-
- Infrastrukturmittel (Ausgaben kameral)	-	-	-	-
- Projektmittel (Ausgaben kameral)	-	-	-	-
- außerordentliche Aufwendungen	-	-	-	-
+ sonstige Ausgaben	2 187 200	2 187 200	-	-
= Produktkosten	17 851 200	18 416 200	-565 000	16 054
- AfA (für Produktkosten)	999 600	875 000	+124 600	722
- Erlöse in eigener Verantwortung	2 187 200	2 187 200	-	-
= Zuführungsbedarf (I.2)	14 664 400	15 354 000	-689 600	15 332

IV.2 Erläuterungen zur Identitätsrechnung